

BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.  
Reinhardtstraße 32 · 10117 Berlin

Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Tele-  
kommunikation, Post und Eisenbahnen  
Frau Annette Wiezorreck  
Referentin Beschlusskammer 6  
Tulpenfeld 4  
53113 Bonn

**Festlegungsverfahren zur Weiterentwicklung Ausschreibungsbedin-  
gungen und Veröffentlichungspflichten für SRL und MRL (BK6-15-  
158 und BK6-15-159)**

Sehr geehrte Frau Wiezorreck,

gerne äußern wir uns noch einmal zu den Ausschreibungsbedingungen für  
Sekundärregelleistung und Minutenreserveleistung.

In unserer Stellungnahme vom 12. Februar 2016 hatten wir erläutert, dass  
Anpassungen des Regelenergiemarktes an den Kriterien Systemsicherheit  
und Kosteneffizienz gemessen werden müssen.

Im Rahmen der Diskussion im Workshop vom 13. Juli 2016 zum Thema  
Besicherung haben die ÜNB sich zur Möglichkeit geäußert, die Anforde-  
rung einer regelzonenscharfen Besicherung aufzugeben, sofern im Ge-  
genzug die Ausschreibungsmenge für Regelenergie erhöht würde, um so  
das Niveau der Systemsicherheit zu erhalten.

Dieser Vorschlag wird auch vom BDEW als sinnvoller Beitrag zur Steige-  
rung der Kosteneffizienz des Regelenergiemarktes gesehen.

Die regelzonenübergreifende Besicherung würde für alle Anbieter, auch  
aus dem Bereich der Erneuerbaren Energien, der Aggregatoren und der  
Speicherbetreiber, die Angebotserstellung für Regelenergie erleichtern.  
Dies würde zu einem erhöhten Angebot von SRL und MRL und damit zu  
einem verstärkten Wettbewerb der Anbieter führen.

Es ist zu erwarten, dass hierdurch die Angebotspreise für Regelarbeit zu-  
rückgehen werden, was letztlich zu geringeren Kosten für die Endverbrau-  
cher führt.

5. September 2016  
Gr

**Dr. Matthias Grote**  
Vertrieb, Handel und  
gasspezifische Fragen  
Telefon +49 30 300199-1561  
Telefax +49 30 300199-3561  
Matthias.Grote@bdeu.de  
www.bdeu.de

**BDEW Bundesverband  
der Energie- und  
Wasserwirtschaft e.V.**  
Reinhardtstraße 32  
10117 Berlin

**Hauptgeschäftsführung**  
Stefan Kapferer (Vorsitzender)  
Roger Kohlmann  
Dr.-Ing. Anke Tuschek  
Martin Weyand

USt-IdNr: DE 814902527  
Amtsgericht Charlottenburg  
VR 26587 B

**BDEW-Vertretung bei der EU**  
Avenue de Cortenbergh 52  
1000 Brüssel  
Belgien

**Bankverbindung**  
Berliner Volksbank  
IBAN: DE80 1009 0000 8848 0410 00  
BIC: BEVODE33

Sollte durch die regelzonenübergreifende Besicherung eine Erhöhung der Ausschreibungsmenge von SRL und MRL zum Erhalt des Niveaus der Systemsicherheit notwendig sein, wäre zu prüfen, ob die Einsparungen aus der kostengünstigeren Beschaffung, die zusätzlichen Kosten des erhöhten Ausschreibungsbedarfs übersteigen würden.

Die Zulassung der regelzonenübergreifenden Besicherung entspricht auch dem Gedanken zukünftig den Regelenergiemarkt grenzüberschreitend auszugestalten. Damit würde die Teilnahme von ausländischen Anbietern erleichtert werden.

Der BDEW schlägt daher eine Prüfung des Vorschlages durch die Beschlusskammer vor, ob die regelzonenübergreifende eine sinnvolle Maßnahme zur Weiterentwicklung des Regelenergiemarktes im Rahmen des Festlegungsverfahrens sein kann.

Gerne stehen wir Ihnen auch für ein Gespräch zur Verfügung.

Beiliegend finden Sie nochmals unsere Stellungnahme zum Festlegungsverfahren vom 12. Februar 2016.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Matthias Grote

Anlage: BDEW-Stellungnahme